

Elternabend der Qualifikationsphase

John-Lennon-Gymnasium

Frau Steffen/ Herr Kühn

13. September 2016



Inhalt

- Wahl der Elternvertreter
- Erläuterungen zur Oberstufe
 - Grundsätze der Organisation
 - Fehlzeiten
 - Einholen von Informationen
- Fragen



Die Struktur der gymnasialen Oberstufe

Qualifikationsphase

Unterricht in Grund- und Leistungskursen

1. Kurshalbjahr Q1	2. Kurshalbjahr Q2	3. Kurshalbjahr Q3	4. Kurshalbjahr Q4	Abi- tur- prü- fung
11. Jahrgangsstufe Nach erfolgreichem Abschluss ist der SCHULISCHE TEIL DER FACHHOCHSCHULREIFE erreicht.		12. Jahrgangsstufe		



Vergleich Klasse 10 - Oberstufe

Klasse 10	Qualifikationsphase
letztmalige Versetzung gemäß den Versetzungsbedingungen	keine Versetzungsentscheidung, Möglichkeit des Rücktritts in den nachfolgenden Schülerjahrgang auf Antrag
Klassenstundenplan	Individueller Stundenplan mit 2 Leistungskursen, 3 Grundkursen als Prüfungsfächern und weiteren Grundkursen
Notenskala von 1 bis 6	Punkte von 0 bis 15 Ausfall: weniger als 5 Punkte
Klassenlehrer kontrolliert Anwesenheit und spricht mit den Eltern	Tutor und Fachlehrer kontrollieren Anwesenheit; Tutor ist Ansprechpartner, Schüler sind für Entschuldigungen verantwortlich
34 Wochenstunden	durchschnittlich 33 Wochenstunden



Prüfungsfächer

- zwei Leistungsfächer (fünfstündig)
- drittes und viertes Prüfungsfach (außer Sport dreistündig) – werden im 3. Semester festgelegt
- fünfte Prüfungskomponente (Präsentationsprüfung oder BLL) – siehe unten
- zwei der drei Fächer De, Fs, Ma müssen Prüfungsfächer sein



Krankmeldung - Entschuldigung

- Am ersten versäumten Tag:
Krankmeldung per mail: krank@jlgym-berlin.de
oder im Sekretariat telefonisch, spätestens am dritten Tag schriftlich
- Bei Rückkehr, spätestens am dritten Tag:
- schriftliche Entschuldigung mit Angabe von Vor- und Nachnamen des Kindes , Tutor, und Unterschrift der Eltern
- Einzuwerfen im Entschuldigungsbriefkasten
- Für das Fehlen bei Klausuren oder angekündigten Leistungskontrollen oder, wenn Referate zu halten sind, muss ein ärztl. Attest vorliegen.



Die Beurlaubung

- Notwendig bei Fehlen, das im Vorfeld bekannt ist
- Sofort bei Bekanntwerden beantragen, spätestens eine Woche vorher
- Vor und nach allen Ferien kann nur der Schulleiter beurlauben!
- Bitte beachten: Klausuren werden in der Regel vor den Ferien geschrieben!



Achtung

- Pflichtkurs mit 0 Punkten:
 - sofortiger Rücktritt in den nachfolgenden Jahrgang
 - 1. Semester: JLG wird sofort verlassen
- Pflichtkurse: Sport (!), Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, Naturwissenschaft, Gesellschaftswissenschaft
- Bitte: suchen Sie den Kontakt zum Tutor, wenn Sie den Eindruck haben, Ihr Kind nimmt nicht immer regelmäßig am Unterricht teil



Wie kommen Sie als Eltern an Informationen?

- Kurswahl-Plan: muss unterschrieben werden
- Stundenplan: alle Kurse aufgeführt
 - Klausuren: LK (L) 2 Klausuren, gk (G) 1 Klausur
 - Zeitpunkt der Klausuren: 1. / 3. Semester:
 - 1. LK-Klausur vor den Herbstferien,
 - 2. LK-Klausur ca. 3 Wochen vor Semesterende
 - Gk-Klausuren: dazwischen, 2 bis 3 pro Woche
 - Rückgabe spätestens vor Zeugniskonferenz in letzter Woche vor Semesterende



Weitere Informationen

- Fachlehrer
- Pädagogische Koordinatoren
- Website der Schule: Schule, Infos Sek II.
 - Wegweiser für die gymnasiale Oberstufe
 - Hinweise zur 5. Prüfungskomponente
- <http://www.berlin.de/sen/bildung>



Die 5. Prüfungskomponente

- Drei Möglichkeiten:
 - Präsentation
 - Besondere Lernleistung (Facharbeit)
 - Wettbewerbsbeitrag
- wird im 3. Semester verbindlich festgelegt
- Ausnahme 1: Wettbewerbsbeiträge: Anfang 2. Semester
- Ausnahme 2: BLL: Ende 2. Semester



Abitur 2017 – „Zeitplan“

- Weihnachtsferien: lernen für Klausur in Abiturlänge (vor den Winterferien 2017)
- Winterferien: Beenden der BLL (07.02.2017) bzw. des schriftl. Teils der 5. PK (Abgabe: 13.03.2017)

Danach - bis zu den Osterferien:

- Grundkursklausuren
- 5./6.04.2017 Prüfungen in der 5. PK
- Osterferien: Lernen für das schriftliche Abitur



Abitur 2016

- Schriftliche Klausuren nach den Osterferien;
21.04.2017, 3. Prüfungsfach (außer M, E, Fr, D)
Prüfungstermine: im Dez. 2016 ausgehängt

Mündliche Prüfungen 14. und 15. Juni 2017

Zusätzliche mündliche Prüfungen 29.06.2017

→ Bitte keine Reise VOR dem Abiball planen



Gesamtqualifikation (Zulassung zum Abitur)

1. Block (Kursblock):

- Leistungen in den 8 Leistungskursen in zweifacher Wertung
 - mindestens 80 Punkte
 - **maximal zwei Ausfälle**
- Leistungen in 24 Grundkursen des 1. bis 4. KHJ in einfacher Wertung
 - mindestens 120 Punkte
 - **maximal vier Ausfälle**
- Kurse mit 0 Punkten gelten als nicht besucht
- 200-600 Punkte möglich



Gesamtqualifikation

2. Block (Prüfungsblock)

- Prüfungsergebnisse und das Ergebnis der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung
- **alle Prüfungen sind gleich wichtig!**
- **in mindestens zwei Prüfungsfächer, darunter einem Leistungsfach, muss eine glatte 4 erreicht werden**
- 100 bis 300 Punkte möglich



Abiturdurchschnitt

300-900 Punkte

Beispiel: Abiturberechnung

Rücktritt: nein
 Fremdsprachen:
 ab 5. Kl.: La
 ab 7. Kl.: En
 ab 8. Kl.: Fr
 ab 9. Kl.: Spa

	Anzahl der Prüfungen (0/2/3/4)	10 Punkte	Max Mustermann <small>(Name & Nachname)</small>								E-PHASE 2007
			Semesterleistungen				Grundkurs	LK	Prüfungen		
			1. Khl.	2. Khl.	3. Khl.	4. Khl.	Anzahl	Punkt-Summe	Punkt-Summe	SCHR	
DEUTSCH	4		10	08	09	11	4	38			
MUSIK											
BILDENDE KUNST	2		12 (08)	07	09	2	21				
ENGLISCH	1	4	07	08	06	09		30	11		
FRANZÖSISCH											
LATEIN			09	12			1	12			
GRIECHISCH											
SPANISCH	5	4	08	09	11	12	3	31			10
DARST. SPIEL											
DEUTSCH / ZUSATZ											
MUSIK / ZUSATZ											
POLITIKWISSENSCHAFT	2	4	07	08	09	10		34	06		
GESCHICHTE		2			11	12	2	23			
ERDKUNDE											
PHILOSOPHIE											
MATHEMATIK	3	4	07	07	09	07	4	30	08		
PHYSIK											
CHEMIE	2		(09)	10	12		2	22			
BIOLOGIE	4	4	12	13	11	11	4	47			09
INFORMATIK											
SPORT	4		04	11	12	09	2	23			
weitere Fächer											
Seminarkurs											
sonstige Leistungen											
							Anzahl	Summe	Wiederholungsleistungen	vierfache Summe	
							24	247	128	176	
							BL 1:	375	BL 2:	176	
							Abitursumme: BL1 + BL2 = 551 Punkte ergeben Ø 2,6				

Punkte	Durchschnitts-note
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

$$N = \frac{17}{3} - \frac{\text{Gesamtpunktzahl}}{180}$$

Ein Schnitt unter 1,0 wird als 1,0 gewertet. Die Durchschnittsnote wird auf eine Stelle hinter dem Komma angegeben, es wird nicht gerundet.

Achtung: Verkündung der Abiturergebnisse ist ein **sehr** wichtiger Termin!



Wahl der Elternvertreterinnen und Elternvertreter

- 2 pro angefangene 25 Schülerinnen und Schüler
- 270 → 22 Vertreter



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und einen
schönen Abend**

